

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 14 (1898)

**Heft:** 8

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Submissions-Anzeiger.

**Verwaltungsgebäude der Werdenbergischen Spar- und Leihanstalt in Buchs** (St. Gallen). Grab-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmermannsarbeiten. Pläne und Bedingungen für Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten können in der Wohnung des Verwalters vom 18.—25. Mai eingesehen werden. Nähere Auskunft erteilt auch Herr Architekt Müller in St. Gallen. Offerten sind bis 28. Mai einzureichen.

**Liefern und Legen von Parquet- oder Khololith-Böden zum Schulhausbau Männedorf.** Das Vorausmaß zc. kann bei Kehler u. Knecht, Architekten, Zürich, Rämistrasse 39, eingesehen werden und sind die Eingaben verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Männedorf“ an den Präsidenten der Baukommission, Hrn. Dr. Lengstorf in Männedorf, einzureichen.

**Für den neuen Schützenstand Birmglen** (Uri) wird die Erstellung eines **Lautwerkes** eventuell mit Telephon ausgeschrieben, 8 Scheiben, aber nur 4 Glocken. Distanz 300 m, galvanisierter Eisendraht, einfach, solid. Reflektanten wollen sich mit Eingabe melden bei Unt. Arnold, Schützenpräsident, Birmglen, woselbst auch nähere genaue Auskunft erteilt wird.

**Schreinerarbeiten** 1. Teil Fenster, Glashüren, Verglasen der Dachlichter für das Archiv- und Landesbibliothekgebäude in Bern. Pläne, Vorschriften bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern aufgelegt. Offerten an dieselbe unter Aufschrift „Angebot für Archivgebäude in Bern“ bis 31. Mai.

**Straßenbau Schleithelm-Begglingen.** Die Ausführung der Bauarbeiten für den Neubau dieser 3,6 km langen Straßensitride ist in Accord zu vergeben. Dieselben sind veranschlagt wie folgt:

Erdarbeiten in 6 Losen	zu Fr. 13,985. —
Maurerarbeiten	„ „ 14,183. —
Cementröhrendohlen	„ „ 1,389. —

Pläne, Voranschlag und Accordbedingungen können bei der kantonalen Straßeninspektion in Schaffhausen eingesehen werden. Offerten zur Uebernahme des Ganzen oder einzelner Abteilungen sind bis zum 31. ds. Mts., mittags, mit obiger Ueberschrift versehen an die kant. Baudirektion einzureichen.

**Zimmer-, Dachdecker-, Glasner- und Holzcement-Bedachungsarbeiten für die Postfiliale an der Einsbühlstraße St. Gallen.** Pläne, Bauvorschriften und Preislisten können auf dem Bureau des Gemeindebauamtes (Rathaus III, 35) eingesehen resp. bezogen werden. Offerten sind schriftlich, verschlossen und mit der Bezeichnung „Postfiliale Einsbühl“ versehen, bis zum 21. Mai 1898, abends 6 Uhr, dem Präsidenten der gemeinderätlichen Baukommission einzureichen.

**Cementarbeiten.** Der Gemeinderat Hettlingen eröffnet Konkurrenz über Erstellung einer Brücke über den Dorfbach und Neuaufführung einer Stützmauer aus Cementbeton mit ca. 100 Meter Kubikmaß.

Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Brückenbau Hettlingen“ bis zum 24. Mai d. J. an Herrn Gemeinderatspräsident F. Schwarz einzureichen. Bauvorschriften und Maßbeschreibung liegen inzwischen bei der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht offen, woselbst auch Auskunft über die Projekte erteilt wird.

**Herstellung eines eisernen Geländers** längs des Klusbades im Bahnhof (zwischen Nordost- und Bad. Bahn) in Schaffhausen. Die Baubedingungen liegen auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht auf. Offerten, versehen mit der Aufschrift „Geländer am Klusbach“ sind längstens bis zum 31. Mai verschlossen an die städt. Bauverwaltung Schaffhausen einzureichen.

**Schulbänke.** Die Schulgemeinde Oberster eröffnet Konkurrenz über die Erstellung von 60 zweiplätigen Schulbänken, wovon 30 pro 1898 und 30 pro 1899 zu liefern sind. Eine Musterbank steht im Schulhause zur Einsicht und erteilt Herr H. Weber, Schulverwalter, gerne weitere Auskunft. Offerten sind bis spätestens 31. Mai an die Schulvorsteherchaft zu richten.

**Die Ausführung der Arbeiten für Erstellung eines Verbindungsgeleises vom Güterbahnhof Wintertthur bis in das städt. Gaswerk.** Pläne, Vorausmaß und Ausführungs-vorschriften liegen bei der Verwaltung des städt. Gaswerkes zur Einsicht auf, woselbst auch verschlossene Offerten, welche Einheitspreise für die einzelnen Arbeiten enthalten müssen, bis 20. Mai, abends, abgegeben werden können. Bewerber um diese Arbeiten müssen sich über genügende Erfahrung im Legen vom Oberbau ausweisen.

**Die Gemeinde Binningen** bei Basel läßt für die neue **Turnhalle** zur freien Konkurrenz ausschreiben: Die Gipser-, Spengler-, Schreiner- und Malerarbeiten. Eingabekfrist für die Spenglerarbeiten 21. Mai, für die übrigen Arbeiten 4. Juni 1898. Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Turnhallenbau Binningen“ der Gemeinderverwaltung einzureichen, allwo auch Pläne und Vorschriften eingesehen werden können.

**Schulhausbau Blatten-Brunau** bei Walters (Luzern). Die **Glas- und Schreinerarbeiten.** Offerten sind bis 24. Mai künftig zu richten an die Gemeinderatskanzlei Walters, wo auch das bezügliche Pflichtenheft, das Leistungsverzeichnis und die Zeichnungen zur Einsicht aufliegen.

**Schießplatz Seebach.** Arbeiten und Materiallieferungen:

1. Kugelfang, Erdbewegung 1950 m<sup>3</sup>.
2. Reigerwehr, Erdbewegung 57 m<sup>3</sup>, Mauerwerk 15 m<sup>3</sup>.
3. Schützenstand, Erdbewegung 150 m<sup>3</sup>, Planierarbeiten 480 m<sup>2</sup>, Lieferung und Chauffierung von Geröll, Kies und Sand von 46 m<sup>2</sup>.
4. Mäander, Lieferung und Erstellung von 14 m<sup>3</sup> Fundationen, Lieferung und Montierung der Eisenteile, 2486 Kg., samt den rötigen Nieten, Schrauben, Verspannungen zc. Lieferung von 8 m<sup>3</sup> Balken, 300 m<sup>2</sup> Laden, eventuell 7 m<sup>3</sup> Balken.

Pläne, Vorausmaß und Baubedingungen können auf der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Schießplatz Seebach“ bis am 20. Mai an den Gemeinderat Seebach einzureichen.

**Die Gemeinde Neuhausen** vergibt das Liefern und Legen von ca. 250 lauffeuer Metern gußeiserner **Wasserleitungsrohren** von 100 mm Lichtweite, inklusive Erdbarbeit. Offerten bis 22. Mai an das Baureserat, wo die nähern Bedingungen aufliegen.

**Warmwasserheizung.** S. Hürbin, Handelsgärtner, Burgdorf, bringt seine neu zu erstellende Warmwasserheizung für seine ganze Gewächshäuseranlage zur Konkurrenz. Bewerber wollen sich so bald wie möglich melden.

# Armaturenfabrik Zürich

liefert als einzige Spezialität

## Sämtliche Bedarfsartikel

für

# Gas- und Wasserleitungs-Unternehmer

als:

Messing-Hähne aller Art  
Schieber  
Hydranten  
Pumpen jeden Systems  
Widder  
Fontainen und Strahlrohre

Dampf-Armaturen  
Closets u. Pissuirs  
Ausgussbecken  
Wandbrunnen  
Röhren aller Art  
Verbindungsstücke

Hähne  
Lampen  
Glaslocken  
Brenner  
Wandarme  
Rauchfänge

Ankerstrasse 110.

FILIALE

der

Armaturen und

Maschinenfabrik

Act.-Ges.

vorm. J. A. Hilpert

Nürnberg.

für  
Acetylen-  
Gas

Unsere reichhaltigen Kataloge stehen nur Wiederverkäufern gratis und franko zu Diensten.